



EINLEITUNG UND BEGRIFFE

1. EINLEITUNG

Bei Ihrem Besuch in einer unserer Kletter- bzw. Boulder-Anlagen verarbeiten wir personenbezogene Daten von Ihnen. Diese werden von uns vertraulich behandelt und nach den geltenden Gesetzen – insbesondere der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) – verarbeitet. Mit unseren Datenschutzbestimmungen wollen wir Sie informieren, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen verarbeiten, zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage wir sie verwenden und gegebenenfalls wem wir sie offenlegen. Darüber hinaus werden wir Ihnen erklären, welche Rechte Ihnen zur Wahrung und Durchsetzung Ihres Datenschutzes zustehen.

2. BEGRIFFE

Unsere Datenschutzbestimmungen enthalten Fachbegriffe, die in der DSGVO und dem BDSG stehen. Zu Ihrem besseren Verständnis wollen wir diese Begriffe in einfachen Worten vorab erklären:

2.1 Personenbezogene Daten

„Personenbezogene Daten“ sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare Person beziehen (Art. 4 Nr. 1 DSGVO). Angaben einer identifizierten Person können z.B. der Name oder die E-Mail-Adresse sein. Personenbezogen sind aber auch Daten, bei denen die Identität nicht unmittelbar ersichtlich ist, sich aber ermitteln lässt, indem man eigene oder fremde Informationen kombiniert und so erfährt, um wen es sich handelt. Eine Person wird z.B. über die Angabe ihrer Anschrift oder Bankverbindung, ihres Geburtsdatums oder Benutzernamens, ihrer IP-Adressen und/oder Standortdaten identifizierbar. Relevant sind hier alle Informationen, die in irgendeiner Weise einen Rückschluss auf eine Person zulassen.

2.2 Verarbeitung

Unter einer „Verarbeitung“ versteht Art. 4 Nr. 2 DSGVO jeden Vorgang im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten. Dies betrifft insbesondere das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung, Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung von personenbezogenen Daten.

VERANTWORTLICHES UNTERNEHMEN UND DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

3. VERANTWORTLICHER

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

3.1

Unternehmen:	urban apes GmbH ("wir")
Gesetzlicher Vertreter:	Nick Mammel (Geschäftsführer)
Anschrift:	Bei der Gasanstalt 5, 23560 Lübeck
Telefon:	0451/619 157 40
Fax:	0451/619 157 4
E-Mail:	luebeck@urbanapes.de

3.2

Unternehmen: urban apes Boulderquartier Hamburg GmbH ("wir")
Gesetzlicher Vertreter: Nick Mammel (Geschäftsführer)
Anschrift: Bei der Gasanstalt 5, 23560 Lübeck
Telefon: 040 609 530 50
Fax: 0451/619 157 4
E-Mail: hamburg@urbanapes.de

4. DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

Wir haben für unser Unternehmen einen externen Datenschutzbeauftragten bestellt. Sie erreichen ihn unter:

Name: Arne Platzbecker
Anschrift: HABEWI GmbH & Co. KG, Palmaille 96, 22767 Hamburg
Telefon: 040/ 460 089 66
Fax: 040/ 460 089 77
E-Mail: datenschutz@habewi.de

VERARBEITUNGSRAHMEN

5. VERARBEITUNGSRAHMEN: ANMELDUNG

Im Rahmen der Nutzung unserer Kletter- bzw. Boulder-Anlagen verarbeiten wir die nachfolgend unter Ziffer 6 im Einzelnen aufgeführten personenbezogenen Daten von Ihnen. Wir verarbeiten nur Daten von Ihnen, die Sie aktiv im Rahmen der Anmeldung zur Verfügung stellen.

Ihre Daten werden ausschließlich von uns verarbeitet und grundsätzlich nicht an Dritte verkauft, verliehen oder weitergegeben. Sofern wir uns bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten der Hilfe externer Dienstleister bedienen, erfolgt dies im Rahmen einer sogenannten Auftragsverarbeitung, bei der wir als Auftraggeber unserem Auftragnehmern gegenüber weisungsbefugt sind. Eine Datenübermittlung in Drittstaaten findet nicht statt und ist auch nicht geplant. Über etwaige Ausnahmen von diesem Grundsatz werden wir in den nachfolgend dargestellten Verarbeitungen informieren.

DIE VERARBEITUNGEN IM EINZELNEN

6. ANMELDUNG

6.1 Beschreibung der Verarbeitung

Um Zugang zu den Anlagen zu erhalten, bedarf es einer vorherigen Anmeldung. Dafür müssen Sie ein Registrierungsformular ausfüllen. Für den einmaligen Besuch wird vom Tresenpersonal ein Formular „Nutzererklärung“ herausgegeben, was ausgefüllt wieder vor Ort beim Tresenpersonal abzugeben ist. In diesem Formular müssen Sie Ihren Vor- und Nachnamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Anschrift angeben. Das Formular ist zu unterschreiben. Sollte eine Anmeldung für einen regelmäßigen Besuch in den Anlagen gewünscht sein, erfolgt die Anmeldung über ein für diese Anmeldung bereitgestellten PC. Hier ist zusätzlich zu den bereits genannten Daten ein Passbild vergleichbares Foto abzugeben. Sollte der Nutzer noch nicht volljährig und älter als 14 Jahre sein, bedarf es der Unterschrift seiner Erziehungsberechtigten. In diesem Zusammenhang wird die Telefonnummer zumindest eines der Erziehungsberechtigten erhoben. Das abgegebene Formular wird sodann von einem Mitarbeiter der urban apes überprüft. Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie von uns Ihre Eintrittskarte.

6.2 Zweck

Die Verarbeitung erfolgt zum Vertragsabschluss und zur Vertragsabwicklung, um Ihnen Zugang zu unseren Anlagen ermöglichen zu können. Die oben genannten Daten sind für die eindeutige Identifikation des Vertragspartners und die Abwicklung des Vertrages notwendig. Für den Fall, dass Erziehungsberechtigte Ihre Einverständniserklärung für Minderjährige ab dem 14. Lebensjahr erteilen, damit der oder die Minderjährige ohne Beisein der Erziehungsberechtigten Zutritt zu der Anlage bekommt, ist die Erhebung der Telefonnummer eines Sorgeberechtigten zur Kontaktaufnahme in Notfällen erforderlich.

6.3 Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung ist zum Abschluss und zur Erfüllung des Nutzungsvertrages erforderlich (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO). Ohne Angabe Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Anmeldung können wir unsere vertraglich geschuldeten Leistungen nicht erbringen.

6.4 Speicherdauer

Das von Ihnen ausgefüllte Anmeldeformular wird von uns für die Dauer der Gültigkeit Ihrer Eintrittskarte bzw. Kundenkarte aufbewahrt und spätestens vier Wochen nach Beendigung des Vertrages vernichtet.

6.5 Empfänger

Zur Erfüllung unserer Vertragspflichten (Zugang zu allen Kletter- und Boulderanlagen) werden personenbezogene Daten bei Dauerkarteninhabern an die jeweils anderen Anlagen bzw. den anderen Verantwortlichen weitergegeben.

IHRE RECHTE

7. BETROFFENENRECHTE

Im Hinblick auf die oben beschriebene Datenverarbeitung durch unser Unternehmen stehen Ihnen die folgenden Betroffenenrechte zu:

7.1 Auskunft (Art. 15 DSGVO)

Sie haben das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten. Ist dies der Fall, steht Ihnen unter den in Art. 15 DSGVO genannten Voraussetzungen ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO aufgeführten weiteren Informationen zu.

7.2 Berichtigung (Art. 16 DSGVO)

Sie haben das Recht, von uns unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.

7.3 Löschung (Art. 17 DSGVO)

Sie haben das Recht, von uns zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn Ihre Daten für die von uns verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden.

7.4 Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DSGVO)

Sie haben das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn Sie die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten bestreiten, wird die Datenverarbeitung für die Dauer eingeschränkt, die uns die Überprüfung der Richtigkeit Ihrer Daten ermöglicht.

7.5 Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Sie haben das Recht, unter den in Art. 20 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen, die Herausgabe der Sie betreffenden Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu verlangen.

7.6 Widerruf von Einwilligungen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)

Sie haben das Recht, bei einer Verarbeitung, die auf einer Einwilligung beruht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Der Widerruf gilt ab dem Zeitpunkt seiner Geltendmachung. Er wirkt mit anderen Worten für die Zukunft. Die Verarbeitung wird durch den Widerruf der Einwilligung also nicht rückwirkend rechtswidrig.

7.7 Beschwerde (Art. 77 DSGVO)

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde. Sie können dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem EU-Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen.

7.8 Verbot automatisierter Entscheidungen/ Profiling (Art. 22 DSGVO)

Entscheidungen, die für Sie rechtliche Folge nach sich ziehen oder Sie erheblich beeinträchtigen, dürfen nicht ausschließlich auf eine automatisierte Verarbeitung personenbezogener Daten – einschließlich eines Profiling – gestützt werden. Wir teilen Ihnen mit, dass wir im Hinblick auf Ihre personenbezogenen Daten keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling einsetzen.

7.9 Widerspruch (Art. 21 DSGVO)

Wenn wir personenbezogene Daten von Ihnen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (zur Wahrung überwiegender berechtigten Interessen) verarbeiten, haben Sie das Recht, unter den in Art. 21 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen dagegen Widerspruch einzulegen. Dies gilt jedoch nur, soweit Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Nach einem Widerspruch verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen. Wir müssen die Verarbeitung ebenfalls nicht einstellen, wenn sie der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient. In jedem Fall – auch unabhängig von einer besonderen Situation – haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Direktwerbung einzulegen.

Stand: November 2018